

## Nachrichten des Schwimmvereins Niesky von 1919

Gebundene Jahrgänge November 1924 – August 1932

Nr. 1 November 1924, 6 Seiten

- An alle Mitglieder und Freunde des Vereins
- 1919-1924
- Schneeschuhlauf
- Ich fahr' in die Welt
- Kleine Mitteilungen (u.a. Schneeschuhtrockenkurs)
- Berichte (u.a. am 26.10. traten in einer olympischen Staffel 4 Vereinsmitglieder gegen die Mannschaften des Turnvereins, des Pädagogiums und des T.V. Hoyerswerda an)

Nr. 2 Februar 1925, 4 Seiten

- Abenteuer (Skikurs)
- Kleine Mitteilungen
- An alle Jugendmitglieder (Jugendleiter Georg Adam berichtet über regelmäßige Jugendabende im Jugendheim auf der Gartenstraße und monatliche Wanderungen)
- Berichte. Der Gautag am 7. Januar in Lauban
- Der Trockenkursus

Nr. 3 April 1925, 8 Seiten

- Der Jugend gewidmet
- Werbung: Der Schwimmverein bietet kostenlosen Schwimmunterricht
- Unsere Februarwanderung
- Von der Schneeschuhabteilung
- Unsere Arbeit im 2. Vierteljahr 1925 (u.a. Jugendschwimmfest, Bootstaufer und Faltbootrennen)
- Berichte (Besuch Schwimmfest des 1. Görlitzer Schwimmklubs)
- Die Hauptversammlung
- Vom Nieskyer Bad
- Deutsche Jugendherbergen

Nr. 4 August 1925, 7 Seiten

- Der nasse Tod (Ausbildung von Rettungsschwimmern)
- Mitglieder (Schwimmfest am 15./16.8. – Dreistädtewettkampf Hirschberg-Lauban-Niesky)
- Pfingstfahrt in die Kohlfurter Heide. Gaujugendtreffen der niederschl. Schwimmer
- Unsere übrigen Wanderungen
- Berichte
- Unser Festabend am 16. August im Gasthof „Zum Stern“ anlässlich der Siegerfeier zum Dreistädtewettkampf Hirschberg-Lauban-Niesky
- Von unseren Mitgliedern (Neuaufnahmen)
- Meinen lieben Esennern (Dank des **Vorsitzenden Gottfried Adam** für Hochzeitsgeschenk)
- Die Geschäftsführung (Aufruf die Restsummen zu zahlen)

Nr. 1 Oktober 1925, 2. Jahrgang, 10 Seiten

- Herbst
- Stromfahrt
- Zum Winteranfang
- Rückblick und Ausschau (Erfolge beim Dreistädtewettkampf und Bericht über Ablauf und Durchführung)

- Vereinskalendar (Skitrockenurse sowie Aufruf, dass die Mitglieder die zahlreichen Sportgeräte nutzen sollen)
- Von unseren Mitgliedern (Neuaufnahmen)

Nr. 2 Februar 1926, 2. Jahrgang, 14 Seiten

- Zum neuen Jahr
- Aufbau (Gottfried Adam berichtet über 7jährige Vereinstätigkeit)
- Die erste Schneeschuhfahrt im Winter 1925/26
- Rhythmische Gymnastik, moderne Bewegungskunst, neuzeitliches Frauenturnen
- Mit den Bretteln ins Isergebirge
- Unsere Ehrenschild und eines deutschen Schwimmer Dank
- November 1925 bis Januar 1926
- Mitgliederbewegung
- Vereinskalendar (u.a. Kursus für neuzeitliche Bewegung, Vortragsabend Prof. Altröck-Leipzig)

Nr. 3 April 1926, 2. Jahrgang, 16 Seiten

- Schwimmer heraus (Schwimmen soll Allgemeingut des deutschen Volkes werden)
- Der Kampf mit dem Tode
- Kritischer Rückblick und Ausschau
- Die zweite Hälfte des Winters (**für Kursus für neuzeitliche Bewegung (Rhythmische Gymnastik) haben sich beinahe 140 Personen angemeldet**, im Ort dadurch Ausverkauf an Turnschuhen und leichter Bekleidung, fand in der Turnhalle der Mädchenschule statt, Teilnahme von 60 Internatsschülerinnen)
- Der neue Vorstand:
  1. Vorsitzender Herr Gottfr. Adam
  2. Vorsitzender Herr Erich Fischer
  1. Schriftführer Herr Bernh. Preuß
  2. Schriftführer Herr Fritz Bauer
  - Kassenwart Herr Rud. Tzschoppe
  - Schwimmwart Herr Rich. Haupt
  - Schwimmwartin Fräul. Hel. Queiser
  - Sportlicher Leiter Herr K. Schenk
  - Jugendobmann
- Annonce W. Menzel, Niesky für Sport- und Badebekleidung
- Zur Eröffnung des Nieskyer Bades
- Von der Geschäftsstelle
- Wichtige Bekanntmachungen (u.a. Kosten für Badekarten, Trockenschwimmkurs, Filmvorführung über Schwimmsport)
- Mitgliederbewegung
- Annonce Eröffnung Schwimmbad am 1. Mai

**Programm für Gauschwimmfest** der niederschlesischen Schwimmer im Kreise IV des Deutschen Schwimmverbandes am 26. und 27. Juni zu Niesky O.-L., 16 Seiten

- Ehreणाusschuß
- Leitung
- Kampfrichter
- Teilnehmende Vereine
- Wettkampffolge
- Eine Erinnerung an den Abend des IV. Dreistädtewettkampfes Hirschberg-Lauban-Niesky 1925
- Unser Niesky
- Zu unserem Kursus in rhythmische Gymnastik, der neuzeitlichen Körperschulung
- Von unseren Faltbootfahrern

- Aus dem Fahrtenbuch der Jugendabteilung

Nr. 1 November 1926, 3. Jahrgang, 16 Seiten

- Vom Abschied
- Im Faltboot
- Zeltfahrt
- Schwimmwartsbericht 1926
- Statistik 1926

Die erste Ausgabe erschien im November 1924, nachdem in der Mitgliederversammlung am 18.9.1924 die Herausgabe eines Nachrichtenblatts beschlossen und sollte zunächst vierteljährig erscheinen. In der Erstausgabe wurde zunächst ein Rückblick auf die sportliche Entwicklung des Vereins gegeben.

1919-1924

Anlässlich des 5jährigen Gründungsjubiläum

Mai 1924 fünfjähriges Bestehen

Aller Anfang ist schwer-Die ersten beiden Sommer ohne einen Sieg für den S.N.

Nr. 1 November 1924

Herausgabe des Nachrichtenblatts wurde in der Mitgliederversammlung am 18.9.1924 beschlossen und soll zunächst vierteljährig erscheinen

Im Winter Schneeschuh-Trockenkursus in der Turnhalle des Pädagogiums

2/1925

Hinweis auf die Wannenbäder im Nieskyer Wasserwerk

„Gerade wir Schwimmer halten uns ja für Anhänger eines sauberen Sports, also haben wir auch im Winter die Pflicht, unseren Körper durch Bad zu säubern und zu erfrischen“

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft – Rettungsschwimmer ausbilden

26./27. Juni 1926 war Niesky Austragungsort für das Gaufest der Niederschlesier, wofür sich die Schwimmer gut trainiert hatten

189 Einzel- und 20 Mannschaftsmeldungen war das größte Schwimmfest, was je in Niesky gefeiert wurde

Schwimmverein Niesky errang dabei mit 8 ersten Siegen den wertvollen, von Herrn Generaldirektor Fabrikdirektor Mühlenhaupt gestifteten Ehrenpreis für denjenigen Verein, der die meisten Siege zu verzeichnen hatte

Erfolge: 100m Herrenbrustschwimmen errang W. Hartmann den 2. Platz mit 1,35,3, Min. 100m Jugendbrustschwimmen

**100m Altherrenschwimmen erreichte Richard Haupt den 1. Platz mit 1,41 Min.**

22. August jährliche Jugendschwimmfest – außer zahlreichen volkstümlichen und humorvollen

Darbietungen Staffelpokal zwischen Pädagogium und der Nieskyer Jugend

Verschiedenen weitere Staffeln, wie Erstschwimmerwettkampf, Schülerstaffeln der Knabenanstalt

Auch hierfür gibt es einen Wanderpokal des Nieskyer Schwimmvereins, um das Interesse am

Schwimmen wachzuhalten – 60 Mädchen und Jungen beteiligten sich

1927 klagt er über eine Schwächeperiode, einige gute Schwimmer waren weggezogen – hat gewirkt, im nächsten Jahr lief es wieder besser